

# Kinderbetreuung und Hauspreise in Coronazeiten

**Beitrag von „DFU“ vom 6. Dezember 2021 17:22**

## Zitat von Tom123

Und darauf habe ich geantwortet, dass man aber als Elternteil damit rechnen muss, dass Kind auch mal ein paar Tage länger zu Hause bleibt. Bei Alterra hört es sich so an als ob sie gar keine Möglichkeit hat, ihr Kind auch nur ein Tag zu Hause zu betreuen (Da kommt noch eine lange Liste, was alles nicht möglich ist.) Ich habe weder von der ganzen Pandemie noch von sonst etwas gesprochen.

Aber ja, wenn mir als Elternteil das Risiko einer Infektion zu hoch wäre, würde ich es tatsächlich auch über mehrere Monate zu Hause lassen. Vielleicht habe ich ein Kind mit Vorerkrankungen oder was auch immer. Auch ein gesundes Kind kann noch krank werden etc.. Oder einen Unfall haben. Ich denke, dass man so etwas immer einplanen muss. Und eine seriöse Hausfinanzierung sollte in der Tat so aussehen, dass man das auch mit einem Gehalt irgendwie schaffen kann. Eine Finanzierung so aufzubauen, dass man auf 2 Gehälter angewiesen ist und den Faktor Kinder noch hat, ist schon risikobehaftet. Wenn keine Möglichkeit der Beurlaubung besteht, scheinen beide ja auch nicht im öffentlichen Dienst zu arbeiten. Da sind auch noch solche Risiken wie Jobverlust zu berücksichtigen. Wenn man im öffentlichen Dienst arbeitet, sollte man auch mal 2-3 Monate unbezahlten Urlaub nehmen können, wenn es einem das Wert ist ohne das man Bankrott geht. Das heißt nicht, dass man das in der aktuellen Situation machen sollte. Aber es gibt sicherlich verschiedenste Lebenssituation, wo das der sinnvoll sein kann.

Ich bin mir sicher, dass die meisten der Eltern, die ihr Kind jetzt (noch) in die Schule schicken, bereits im März, im April und im Mai 2020 ihre Kinder jeweils 2-3 Wochen zu Hause hatte. Man kann nun wirklich nicht davon sprechen, dass diese Eltern für einen solchen einmaligen Notfall keinen Plan B gehabt hätten. Aber es ist eben nicht möglich das, was im Notfall möglich ist, über mehrere Jahre hinweg aufrechtzuerhalten.

Ich bin wirklich überrascht, wie jemand glauben kann, eine solche Situation über Jahre müsse man einplanen.

LG DFU